

**6. Ausgabe der
Gemeindeinformation**

November 2025

*Gemeinde
Johanniskirchen*



Weihnachtsmärkte in unserer Gemeinde

Johanniskirchen

Samstag, 29. November
ab 16.00 Uhr auf dem Johannesplatz

16.00 Uhr	Eröffnung
16.00 Uhr	Kindergarten
16.30 Uhr	Musikunterricht Tischler
17.30 Uhr	Johannesbläser
18.00 Uhr	Nikolausbesuch

Standbetreiber:

Frauenkreis Johanniskirchen (Kaffee, Kuchen, Punsch, Kinderpunsch, Glühwein, Feuerzangenbowle, Schnaps)

MSC Johanniskirchen (Bratwurstsemmeln, Steaksemmel, Zwetschgenbavesen, Apfelradl, Kinderpunsch, Rotweinpunsch)

TSV-DJK Johanniskirchen (Glühwein, Bratwurstsemmeln, Bier)

Ski-Club Johanniskirchen (Käsekrainer, Weißer Glühwein, Jagertee)

Kindergartenförderverein (Adventskränze, Türkränze, Weihnachtsdeko, Schnaps, Leckerl, heißer Amaretto, heißer Nikolaus)

Natur- und Gartenfreunde (Schmalzgebackenes, Gulaschsuppe, Plätzchen, Brot, Schnaps, Limo, Wasser, Pils)

Hüttenfreunde Unterbubach (Pommes, Kaba, Cappuccino, Bratensemmel, Bauertopf, Schnaps, Mixgetränke, alkoholfreie Getränke, Marillen- und Rosenglühwein)

Sulzbachgriller / KLJB Johanniskirchen (1/2 m-Wurst, Mini-Donuts, Hot-Aperol, Bratapfel-Glühwein, Bier, Heiße Schokolade, Hudson, alkoholfreie Getränke)

Leuchttartikel Lang (Leuchttartikel)

Andrea Wimmer (Scentsy – Duftlampen mit Wachs, Ventilatoren, Diffuser, Körperpflege, Reinigungsmittel, Wäschepflege und Scentsy Buddys)

Emmersdorf

Samstag, 06. Dezember
ab 16.00 Uhr auf dem Kirchplatz

16.00 Uhr	Eröffnung
16.00 Uhr	Grundschule
16.30 Uhr	Musikunterricht Tischler
17.30 Uhr	Johannesbläser
18.00 Uhr	Nikolausbesuch
19.00 Uhr	„Passauer Höllengeister“ (kinderfreundliche Perchten)

Standbetreiber:

Senioren Emmersdorf (Schmalzgebackenes, Kuchen)

FSV Emmersdorf (Glühmost, Feuerzangenbowle, Würstlsemmeln)

MSC Emmersdorf (Pommes, Bier, Limo)

FFW Emmersdorf (Glühwein, Apfelpunsch, Kinderpunsch, Gyrossemmeln, gebrannte Mandeln, Kinderstand)

Bräuschützen Emmersdorf (Pizzaecken, ungarisches Wildgulasch, Schnaps)

Maria's Blumenkistl (Weihnachtsdeko, Fisch-/Lachssemmeln, Schnaps, Donuts, Popcorn)

Rauscher Hütt'n (Gulaschsuppe, Südtiroler Strauben, Lebkuchen)

Andrea Wimmer (Scentsy – Duftlampen mit Wachs, Ventilatoren, Diffuser, Körperpflege, Reinigungsmittel, Wäschepflege und Scentsy Buddys)

A U S D E N S I T Z U N G E N

Gemeinderatssitzung vom 30.09.2025

Im alten Kindergartengebäude kam es erneut zu einem Wasserschaden, verursacht durch einen altersbedingten Defekt an der Leitung. Zufällig entdeckte eine Mitarbeiterin des Kindergartens das Wasser im Untergeschoss des Gebäudes. Da der Betrieb wegen der Sommerferien noch nicht begonnen hatte, stand das Untergeschoss bereits rund 30 cm unter Wasser. Dank des beherzten Einsatzes vieler fleißiger Helferinnen und Helfer – Mitarbeitende, Mitglieder des Elternbeirats, Gemeindemitarbeiter und die Feuerwehr – konnte schnell eine

Notlösung gefunden werden. Im neuen Kindergarten im Schulgebäude, der kurz vor der Fertigstellung steht, waren bereits einige Räume so weit fertiggestellt, dass sie genutzt werden konnten. Die gesamte Gruppe der Freiwilligen räumte die Einrichtung dorthin um. Auch das Jugendamt trug mit einer kurzfristigen Begutachtung der Situation und der schnellen Erteilung der Betriebserlaubnis für die neuen Räume zu dieser raschen Lösung bei. Bürgermeister Max Maier sprach allen Beteiligten

in der Runde seinen herzlichen Dank für die großartige Zusammenarbeit aus.

Ein weiteres Thema im Gremium war die Wasserversorgung der Gemeinde. Die Brunnen und der Hochbehälter müssen grundlegend saniert werden. Mittlerweile erteilt das Landratsamt die Betriebsgenehmigung nur noch für fünf Jahre. Von der Gemeinde wird gefordert, ein Struktur- und Sanierungskonzept für die gesamte Wasserversorgung zu erstellen. Dieses soll den aktuellen Zustand erfassen und aufzeigen, welche Maßnahmen – nach Dringlichkeit gestaffelt – zur Erhaltung der Versorgung notwendig sind. Das Konzept soll zudem Aufschluss über den Finanzbedarf geben und die Grundlage für mögliche Förderungen durch die Regierung bilden. Trotz der großen Aufgaben, die dadurch auf die Gemeinde zukommen, waren sich die Räte einig, dass es gut ist, über eine eigene, gut funktionierende Wasserversorgung zu verfügen. Neben den Brunnen und dem Hochbehälter sind auch einige Leitungen in die Jahre gekommen und

zunehmend anfälliger. Seit dem Beginn der zentralen Wasserversorgung im Jahr 1964 ist das Rohrnetz auf eine Gesamtlänge von 88 km angewachsen. Im Jahr 2024 wurden von den beiden Brunnen 124.600 m³ Wasser entnommen und in das Netz eingespeist. Dafür benötigte das Wasserwerk 65.705 kWh Strom, wovon 11.200 kWh aus der eigenen Photovoltaikanlage stammten. Für die Erstellung des Konzepts wird die Unterstützung eines Ingenieurbüros benötigt; den entsprechenden Auftrag vergab das Gremium an die Coplan AG zum Preis von 26.700 Euro.

Auch die Straßenbeleuchtung in Emmersdorf war Thema der Sitzung: Derzeit sind vier Leuchten ohne Funktion. Nach Auskunft des Bayernwerks werden diese nicht mehr repariert, sondern durch moderne, noch effizientere LED-Leuchtenköpfe ersetzt. Die Versammlung beschloss, zunächst nur diese vier Leuchten zu erneuern und zu einem späteren Zeitpunkt über den Austausch weiterer Leuchten zur Wiederherstellung eines einheitlichen Gesamtbildes zu beraten.

Gemeinderatssitzung vom 28.10.2025

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde hat die Kassenführung für das Jahr 2024 überprüft. Der Vorsitzende des Ausschusses, Armin Voggenreiter, berichtete dem Gemeinderat über das Ergebnis dieser Prüfung. Dabei wurden stichprobenartig verschiedene Vorgänge im Kassenverlauf kontrolliert. Zudem wurden die Maßnahmen zur Wasserversorgung in den Bereichen Kraham und Bockenbach sowie der Anschluss des Schulgebäudes und des Rathauses an die Nahwärmeversorgung insgesamt geprüft.

Im Rahmen der Prüfung zeigte sich jedoch ein zunehmendes Problem, das Herr Voggenreiter dem Gremium wie folgt erläuterte: Für künftige Rechnungsprüfungen müsse dringend ein neues Verfahren entwickelt werden, da immer mehr Unterlagen digital vorliegen und der Zugriff für das Kontrollorgan dadurch deutlich erschwert wird. Unabhängig davon konnte jedoch eine einwandfreie Kassenführung festgestellt und bestätigt werden. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfahl daher, der Verwaltung die Entlastung zu erteilen. Für die Abstimmung über diesen Beschluss übernahm der zweite Bürgermeister, Herr Günther Rackerseder, die Sitzungsleitung, da der erste Bürgermeister als Leiter der Verwaltung in diesem Fall befangen war. Die Entlastung wurde einstimmig ausgesprochen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt der Sitzung betraf den Friedhof Johanniskirchen. Mittlerweile sind so viele Urnengräber vergeben, dass neue Grabflächen geschaffen werden müssen. Nach eingehender Diskussion zwischen den Gemeinderäten und der Verwaltung, gestützt auf aktuelle Drohnenaufnahmen des Friedhofs, kam man zu dem Ent-

schluss, die beiden Heckenfelder vor dem großen Kreuz auf der rechten Seite freizumachen und künftig für Urnengräber zu nutzen. Auf diesen Flächen sollen sowohl Gräber mit Grabsteinen als auch schlichtere Grabstätten mit liegender Gedenkplatte eingerichtet werden. Zudem soll eine eigene Fläche für anonyme Bestattungen vorgesehen werden. Nach verschiedenen Vorschlägen zur Anordnung einigte sich das Gremium darauf, dass die endgültige Festlegung durch den Bauausschuss bei einem Ortstermin erfolgen soll.

Als nächster Punkt stand die Bestellung eines Wahlleiters und seines Stellvertreters für die Kommunalwahlen in Bayern am 8. März 2026 auf der Tagesordnung. Man war sich schnell einig, diese Aufgabe – wie bereits bei der letzten Wahl – dem Geschäftsleiter der Gemeinde, Herrn Markus Bachmaier, als Wahlleiter, sowie dem Leiter des Bauhofs, Herrn Robert Dellerer, als dessen Stellvertreter zu übertragen. Der Wahlausschuss wird anschließend von beiden berufen.

Zum Abschluss des öffentlichen Teils der Sitzung informierte der Bürgermeister darüber, dass es die Möglichkeit gibt, sich erneut für den Besuch des „Kulturmobils“ in der Gemeinde zu bewerben. Da diese Organisation bereits zweimal mit großem Erfolg in der Gemeinde gastiert hat, möchte man sich erneut um ein Gastspiel im Jahr 2026 bemühen. Dieses soll an einem Wochenende zwischen Juni und September stattfinden und ist mit Kosten von 850 Euro sowie freier Verpflegung verbunden. Für die Vorstellungen an diesem Wochenende ist der Eintritt frei.

Volkstrauertag

In diesem Jahr findet der Volkstrauertag in **Johanniskirchen am Samstag, 15. November 2025 um 15.30 Uhr** und in **Emmersdorf am Sonntag, 16. November 2025 um 10 Uhr** statt.

Dabei erinnern wir uns wieder der Gefallenen und Vermissten unserer beiden Pfarreien Emmersdorf und Johanniskirchen. Ich lade Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr herzlich ein, am Gedenkakt teilzunehmen. Eine sehr herzliche Einladung geht an alle Vereine, mit oder ohne Fahnenabordnung, an den Trauerfeierlichkeiten teilzunehmen

Seniorenadvent

Der Seniorennachmittag der Gemeinde Johanniskirchen findet **am Mittwoch, 10. Dezember 2025** im GH Weitzl statt. Beginn ist um 13.00 Uhr mit einer Rorate im GH Weitzl, anschließend gemütliches Beisammensein. Eingeladen sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 65. Lebensjahr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich Bürgermeister Max Maier mit Gemeinderat.

Bürgerversammlung 20.10.2025

Bürgermeister Max Maier lud auch in diesem Jahr zur Bürgerversammlung ein. Rund 80 Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung ins Gasthaus Ameres nach Emmersdorf. Zu Beginn gedachte Bürgermeister Max Maier der Verstorbenen des vergangenen Jahres und verlas deren Namen.

Im anschließenden Bericht informierte Bürgermeister Maier über die aktuelle Lage der Gemeinde und zog eine Bilanz des vergangenen Jahres. Mit 2.440 Einwohnern, einem Straßennetz von 60 Kilometern, 70 Kindergartenkindern und 84 Schülerinnen und Schülern an der Grundschule gab er einen Überblick über die Größe der Kommune.

Die finanzielle Situation der Gemeinde bleibt herausfordernd. Der Gesamthaushalt für 2024 beträgt 10.227.000 Euro und liegt damit unter dem Vorjahresniveau. Hauptgrund hierfür ist der Breitbandausbau, der zwar weitgehend von Bund und Land gefördert wurde, jedoch über den Gemeindehaushalt abgewickelt werden musste. Zudem ging die Schlüsselzuweisung um 397.000 Euro zurück. Eine hohe Belastung stellt weiterhin die Kreisumlage in Höhe von 1.783.000 Euro dar. Die Pro-Kopf-Veranschuldung liegt derzeit bei 2.200 Euro. Am Friedhof in Johanniskirchen fielen hohe Kosten für Sanierungen und den Wegebau an. Auch in den Bereichen Wasser und Abwasser wurden steigende Preise verzeichnet, sodass moderate Gebührenerhöhungen notwendig wurden. Auf eine zusätzliche Investitionsabgabe wurde bewusst verzichtet. Die Mehreinnahmen dienen der Finanzierung von Renovierungen sowie erforderlichen Neubauten.

Eine anschließende Bilderschau erinnerte an zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen des vergangenen Jahres: den festlich geschmückten Dorfbrunnen zu Ostern, das Treffen junger Familien im Kindergarten, die Wiederherstellung des Kreuzwegs zur Hochstraße sowie das Ferienprogramm für Kinder. Höhepunkt des Jahres war das 150-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Johanniskirchen, das dank der hervorragenden Organisation und des Engagements zahlreicher Ehrenamtlicher zu einem besonderen Ereignis wurde.

In der Fragerunde interessierten sich die Bürger unter anderem für die Zukunft des alten Kindergartengebäudes. Da dieses im Besitz der Kirche ist, kann die Gemeinde hierzu derzeit keine verbindliche Aussage treffen. Auch die kommunale Wärmeplanung wurde angesprochen, ist aktuell jedoch noch kein dringendes Thema, da konkrete Vorgaben seitens des Staates noch ausstehen.

Zum Abschluss der Versammlung wurde Franz Voggenreiter für seinen langjährigen Einsatz für die Gemeinde – insbesondere in der Friedhofspflege und in der Kirche – besonders geehrt.

Bürgermeister Max Maier bedankte sich abschließend bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde sowie bei den Vereinsfunktionären und Ehrenamtlichen für ihr Engagement, das das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde bereichert.

Herzlichen Dank!

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an die VR Bank für ihre großzügige Spende von 5.000 € sowie an die Firma ITD für ihre Unterstützung in Höhe von 300 € aussprechen. Die Spenden kommen dem geplanten Aufzug im Schulgebäude zugute – ein wichtiger Beitrag zur Barrierefreiheit.

Neuer Lebensretter in Johanniskirchen und Emmersdorf

Im SB-Bereich der Sparkassen Geschäftsstelle in Johanniskirchen und am Feuerwehrhaus in Emmersdorf wurde jeweils ein Laien-Defibrillator installiert. Diese Geräte können im Ernstfall Leben retten – sie unterstützen auch ungeübte Helfer dabei, bei einem plötzlichen Herzstillstand sofort die richtigen Maßnahmen zu ergreifen. Der Defibrillator gibt klare Sprach- und Bildanweisungen, sodass die Anwendung sicher und einfach möglich ist, bis der Rettungsdienst eintrifft. Ein herzlicher Dank gilt den Postschützen Johanniskirchen, die mit ihrer finanziellen Beteiligung die Anschaffung dieser wichtigen Geräte unterstützt haben. Damit kann ein wertvoller Dienst für die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger geleistet werden.

ALLGEMEINE – AMTLICHE MITTEILUNGEN

Notartermine

Der Notar Herr Dr. Josef Eichner hält jeweils an einem Donnerstag im Monat Sprechstunden im Rathaus ab. Um Terminvereinbarung beim Notariat Arnstorf wird gebeten, Tel. 08723/9676-0.

Die nächsten Termine sind:

20.11.2025

18.12.2025

15.01.2026

Hausnummernschilder sichtbar anbringen

Besonders jetzt in der Herbst- und Winterzeit, ist es wichtig, dass Hausnummernschilder gut sichtbar von der Zufahrtsstraße aus angebracht werden. Notarzt und Rettungswagen sind darauf angewiesen, dass die Hausnummern schnell und gut erkennbar sind. Im Notfall kann jede Minute zählen. Durch gut sichtbare Hausnummernschilder wird verhindert, dass Rettungsdienste umherirren und suchen müssen.

Gefahr durch herabstürzende Schneemasen

Bitte sichern Sie Ihr Dach vor Schnee- und Eislawinen. Speziell auf Photovoltaikanlagen rutschen Schnee und Eis sehr schnell von den Dächern. Dies ist eine große Gefahr, vor allem auf Gehwegen und öffentlichen Plätzen.

Der nächste Winter steht vor der Tür

Von den Bauhofmitarbeitern werden derzeit alle für den Winter wichtigen Arbeiten durchgeführt. Die Fahrzeuge für den Winterdienst sind gerüstet. Auch im heurigen Jahr wird der Streuplan, welcher sich bereits über viele Jahre gut bewährt hat, eingehalten. Dabei sind für die Winterdienstfahrer die Strecken vorgegeben. Es gibt natürlich immer wieder Änderungen durch besondere Vorkommnisse oder auch betriebsbedingt. Bitte bedenken Sie, dass beim Winterdienst täglich an die 200 km gefahren werden müssen. Zum Teil, wenn es erforderlich ist, etliche Male. Welche Anstrengung dies für den Fahrzeugführer ist kann sich jeder vorstellen, der im Winter unterwegs sein muss. Es wird natürlich auch in diesem Winter wieder manche Grundstückseinfahrt und Garagenzufahrt mit Schnee zugeschoben. Dies ist unvermeidlich, da der Schnee von der Straße weg muss. Ich bitte Sie dafür um Verständnis. Unsere Fahrer sind angewiesen so vorsichtig wie möglich zu räumen, um Schäden zu vermeiden. Ich darf Sie darum bitten, wenn Sie mit einem Fahrzeug unterwegs sind, vor allem auf Kinder und Senioren zu achten. Der Winter ist nun mal für Fußgänger und Kraftfahrer eine schwierige Zeit und erfordert von beiden Seiten entsprechende Rücksichtnahme. Ich wünsche Ihnen, dass Sie alle unfallfrei durch den Winter kommen und hoffe auf Ihre Geduld und Verständnis, die diese Zeit nun mal von uns allen verlangt.

Räumen von Gehwegen

In unserer Gemeinde ist – wie in anderen Gemeinden auch – die Räum- und Streupflicht der Grundstücksbesitzer in der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter geregelt. Der Verordnung zufolge haben die Straßenanlieger die Gehwege und Gehbahnen **an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr** von Schnee zu räumen. Bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte sind die Flächen mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln, jedoch nicht mit ätzenden Stoffen, zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Wir bitten die Grundstücksanlieger dringend um Beachtung dieser Vorschrift (zur Abwehr von Schadensersatzansprüchen).

Abfuhrkalender 2026

Die Abfuhrkalender mit den Abfuhrterminen für die Restmüll-, Bio-, Papier- und Gelbe Tonne für das Jahr 2026 sind ab sofort auf der Homepage des AWV Isar-Inn (www.awv-isar-inn.de), sowie auf der AWV Abfall-App verfügbar. Die Druckversionen der Kalender werden voraussichtlich ab Ende November 2025 an die Rathäuser und Wertstoffhöfe verteilt, und stehen dort den Bürgern zur Abholung zur Verfügung.

STANDESAMTLICHE MITTEILUNGEN

Eheschließungen

Anita Tomic und
Julian Leitner,
Schwaig

Eva-Maria Jetzlsperger und
Daniel Laubner,
Weiher

Rebecca Griese und
Dominik Glonegger,
Johanniskirchen

Simone Wallner und
Maximilian Reither,
Johanniskirchen



*Den Neuvermählten wünschen
wir alles Gute für ihren ge-
meinsamen Lebensweg.*

Geburten

Franziska Johanna

Isabella und Robert
Schwarzmeier,
Stockham

Johanna Sophia

Natalie und Hans Wagner,
Weiher



*Den Eltern gratulieren wir
sehr herzlich und wünschen
ihnen eine gesunde u. zufriede-
dene Zukunft für ihr Kind.*

Sterbefälle

Lothar Griesbacher,
Johanniskirchen

Peter Lechner,
Miesing

Aloisia Huber,
Solla



*Den Hinterbliebenen entbieten
wir
unsere aufrichtige Anteil-
nahme.*

GRATULATIONEN

Seit der letzten GI-Ausgabe konnten folgende Gemeindebürger einen runden Geburtstag oder Hochzeitstag feiern:

Marianne Willnecker, 80. Geburtstag

Marianne Kapfhammer, 85. Geburtstag

Roswitha Stieglbauer, 85. Geburtstag

Stefanie und Heinrich Rappmannsberger, 60. Hochzeitstag

Herzlichen Glückwunsch!

NACHRICHTEN / TERMINE der VEREINE u. VERBÄNDE

Kindergarten und Kinderkrippe Johanniskirchen

Der Kindergarten und die Kinderkrippe Johanniskirchen bedanken sich ganz herzlich beim ehemaligen Maibaumclub Ammersdorf. Der Verein hat sich aufgelöst und die noch vorhandenen Vereinsgelder in Höhe von 417,72 € wurden dem Kindergarten zur Verfügung gestellt. Von diesem Geld wird Spielmaterial für Weihnachten eingekauft und dafür sagen wir allen Spendern ein großes Dankeschön!

FFW Unterbubach

Am Samstag, den 25. Oktober 2025, fand im Gasthaus Wittmann die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Unterbubach statt. Vorstand Ludwig Schönhofer begrüßte dabei Bürgermeister Max Maier, Kreisbrandmeister Alex Noneder sowie die anwesenden Mitglieder der Feuerwehr.

In den Jahresrückblicken erinnerte die Vorstandschaft an besondere Ereignisse und Einsätze des vergangenen Jahres. Bürgermeister Max Maier hob in seinem Grußwort die wichtige Rolle der Feuerwehr für die Gemeinde hervor. Er lobte die hohe Eigenleistung beim Bau des Feuerwehrhauses. Zudem sprach er seinen Dank für die zahlreichen geleisteten Arbeitsstunden, die regelmäßigen Übungen sowie die Unterstützung bei gemeindlichen Veranstaltungen aus und wünschte allen unfallfrei Einsätze im kommenden Jahr.

Kreisbrandmeister Alex Noneder berichtete, dass das Jahr in Unterbubach ruhig verlaufen sei. Die Feuerwehrfestivitäten kommen in der Gemeinde sehr gut an, und alle freuen sich bereits auf das große Fest im Jahr 2026. Er dankte Hans Hanichl für sein Engagement in der Jugendarbeit und ermutigte alle Mitglieder, sich weiterhin aktiv einzubringen.

Im Rahmen der Versammlung wurden zahlreiche Mitglieder für langjährige Verdienste geehrt:

Michael Baumgartner – 30 Jahre Mitglied

Christoph Bressner jun. – 30 Jahre Mitglied

Robert Leitner – 35 Jahre Mitglied

Norbert Nistl – 40 Jahre Mitglied

Franz Schwarzmeier – 45 Jahre Mitglied

Hans Schwarzmeier erhielt ein Zeugnis für den erfolgreich abgeschlossenen TSF-Lehrgang. Beim Wissenstest qualifizierten sich Fabian Schwarzmeier mit Gold und Markus Konrad mit Silber.

Abschließend wurde unter „Wünsche und Anträge“ die bevorstehende Fahnenweihe im Jahr 2026 besprochen.

Bräuschützen Emmersdorf

Von der Jugendschützin Lea Lang konnten gleich zwei Erfolge verzeichnet werden. So erzielte sie beim Jugendfernwettkampf mit 172,5 Ringen den fünften Platz und beim Gaujugendvergleich, bei dem sie für die Mannschaft des Gau Rottal schoss, gewann ihre Mannschaft den ersten Platz.

Kindergarten Förderverein

Dieses Jahr fand die alljährliche Jahreshauptversammlung im GH Zur Post statt. Der 1. Vorstand Stephanie Schmid begrüßte alle Anwesenden, sowie unseren Bürgermeister Max Maier und die Kindergartenleitung Martina Christlmaier, die mit einem Teil ihres Teams anwesend war. Frau Schmid bedankte sich bei allen für die tatkräftige Unterstützung im letzten Jahr und stellt anschließend die Tagesordnung und die einzelnen Aktivitäten des Vereines vor. Katrin Schenkewitz gab den aktuellen Kassenstand, alle Ein- und Ausgaben, sowie Spenden bekannt. Geprüft wurde dies im Vorhinein von Karin Schreiner und Claudia Felbermeir. Ein herzliches Dankeschön an alle Spenden, die den Verein erreichten. Hauptthemen waren die Neuwahlen und die Änderung der Vereinssatzung. Frau Schreiner und Frau Schmid stellten die neue Vereinssatzung vor und auch die Gründe dafür. Die Vereinssatzung wurde modernisiert und weitere Punkte hinzugefügt. Unter anderem, dass der Verein für jedes unvorhergesehene Ereignis (z.B. Pandemie) gewappnet ist und dass bei den nächsten Wahlen 2028 der Verein flexibler mit den Vorstandsmitgliedern ist. Dies gilt ab dem kommenden Jahr. Alle Anwesenden stimmten der Änderung zu.

Nach Entlastung der Vorstandschaft konnte die neue Vorstandschaft gewählt werden. Die Wahl wurde noch nach der alten Satzung von Bürgermeister Max Maier durchgeführt.

Somit sieht die neue Vorstandschaft wie folgt aus:

Schmid Stephanie, 1. Vorstand

Schenkewitz Katrin, Beisitzer

Schreiner Karin, 2. Vorstand

Schmid Stefanie, Beisitzer

Bettina Maier, Kassier

Frey Susanne, Beisitzer

Hönninger Jennifer, Schriftführer

Sager Kerstin, Kassenprüfer

Hölzl Sabrina, Beisitzer

Achter Stefanie, Kassenprüfer

In Namen aller geht ein besonderer Dank an die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder, die den Verein in den letzten Jahren tatkräftig Unterstützten.

TSV-DJK / Frauenkreis Johanniskirchen

Gymnastik "Fit in jedem Alter" wieder ab **19. November 2025** von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Turnhalle in Johanniskirchen.

Infos: Romy Rothämel, 0151 - 530 568 14 oder einfach mal vorbei schauen.

TC – DJK Johanniskirchen e.V.

Die Jahreshauptversammlung des Tennisklubs findet am **Freitag, 21. November 2025 um 19:00 Uhr** in der Pizzeria Bella Napoli (bei KRUNO) in Johanniskirchen im Wintergarten statt. Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht Kassier
3. Bericht des Sportwarts / des Kassenprüfers
4. Grußworte der Gemeinde
5. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft freut sich auf euer zahlreiches Erscheinen.

IG Gartenbau Johanniskirchen

Herzliche Einladung zur letzten Veranstaltung in diesem Jahr. Am **22.11.25** veranstalten wir zum 2. Mal das „Kaffeekranz!“ zum Jahresende. Alle Mitglieder des Vereines sind herzlich zum Gasthaus „Zum Bräu“ in Emersdorf ab 14.00 Uhr eingeladen. Lassen wir das Jahr bei Kaffee und Kuchen und einen gemütlichen Ratsch ausklingen.

VDK – Ortsverband Johanniskirchen

VDK Advent Feier: Am **Samstag, den 6. Dezember 2025** findet unsere alljährliche Adventfeier im Gasthaus zur Post statt. Beginn ist **um 12:00 Uhr** mit einem gemeinsamen Mittagessen. Anschließend besinnlicher Teil musikalisch gestaltet von der Johanniskirchner Stubn Musi. Danach gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder mit Partner. Auf zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft.

TSV-DJK Johanniskirchen

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Mit einer veränderten Besetzung geht der TSV-DJK Johanniskirchen in die neue Amtsperiode und in sein 75-jähriges Gründungsjahr.

Der Vorsitzende Stefan Attenberger konnte in seinen einführenden Worten neben den zahlreich anwesenden Mitgliedern des Sportvereins und den Spielern der ersten und zweiten Mannschaft auch die Ehrengäste Bürgermeister Max Maier, 2. Bürgermeister Günther Rackerseder, die Ehrenvorstände Anton Bachmaier und Alfred Bachmaier sowie die Ehrenmitglieder Kurt Orthuber und Reinhard Reichl begrüßen. Nach einem kurzen Totengedenken blickte der scheidende Vorsitzende auf eine positive Entwicklung des Vereins in seiner sechsjährigen Tätigkeit als Vorstand zurück. Nicht nur bei den Mitgliedern konnte der größte Verein der Gemeinde nochmals zulegen, sondern auch bei den Vorbereitungen auf das viertägige Gründungsfest zum 75-jährigen Bestehen im kommenden Jahr konnten große Fortschritte erzielt werden, so Attenberger. In weiterer Abfolge erläuterte er die Tätigkeiten der Vorstandschaft im abgelaufenen Vereinsjahr, in dem es neben dem laufenden Spielbetrieb auch vereinsinterne Aufgaben auf Gemeinde- und Kreisebene sowie Veranstaltungen abzuarbeiten gab, bei dem unter anderem das TSV-Sommernachtsfest oder das Karfreitag-Fischessen besonders hervorgehoben wurde. Er dankte allen Helfern des Vereins, die mit Tat und Engagement zum Erfolg der gestellten Aufgaben beigetragen haben.

Im Anschluss an die Kassenberichte des Gesamtvereins durch Michaela Deingruber und der Sparte Fußball, vorgetragen durch Patrick Holzweber, zeigte sich Vorsitzender Attenberger erfreut, dass sich die finanzielle Seite rund um die Sportanlage und dessen Erhalt positiv entwickeln konnte. Dieses konnte auch durch die jeweiligen Kassenprüfer bestätigt werden.

Die einzelnen Berichte der Spartenleiter eröffnete der Bericht der „Sparte Ski“, vorgetragen durch Spartenleiter Alexander Hölzl. Er konnte auf ein Vereinsjahr zurückblicken, in dem einige der geplanten Busfahrten wegen mangelnder Anmeldungen nicht möglich waren. Trotzdem konnten die Kinder-Skikurse durchgeführt werden. Wie schon in den Jahren davor, sind in diesem Vereinsjahr die Beteiligung am Weihnachtsmarkt, dem Ferienprogramm der Gemeinde und Radtouren geplant.

Spartenleiters Markus Bachmaier verzeichnete in seinem Bericht für die Fußballabteilung der 1. und 2. Mannschaft in der laufenden Saisonvorrunde aufgrund mehrerer Ausfälle und Verletzter und damit einer sehr dünnen Spielerdecke einen schwachen Start. Trotzdem sei mit einer ähnlich erfolgreichen Rückrunde wie in der abgelaufenen Saison ein erfolgreicher Klassenerhalt immer noch möglich.

Johannes Billinger berichtete für die Jugendabteilung, welche in dieser Saison von der F-Jugend bis zur A-Jugend mit eigenen Mannschaften und Spielgemeinschaften im Spielbetrieb aktiv teilnimmt. Der Dank des Spartenleiters ging hierbei an alle Betreuer, besonders der jüngsten Vereinsmitglieder. Für die angelaufene Saison konnten wiederum die Teams für alle Altersklassen gemeldet werden. Die Anzahl der Mannschaften nötigt es dem Verein als große Aufgabe ab, diese auch entsprechend zu betreuen. Der Dank des Spartenleiters ging hierbei an alle Trainer und Betreuer, aber auch die Eltern, die zahlreiche Stunden am Vereinsgelände, aber auch Kilometer zu den einzelnen Vereinsspielen investieren.

Für die Sparte Gymnastik-Turnen-Leichtathletik berichtete Conny Reichl, dass die geplanten Aktivitäten und die Beteiligung an Angeboten der Sparte wieder sehr erfreulich waren. In diesem Sommer liefen diese einzelnen Veranstaltungen wie Funktionsgymnastik, Kinderturnen, Fit in jedem Alter und viele andere sowie die Erringung des deutschen Sportabzeichens wieder an. Wer dazu Interesse und Fragen habe, könne jederzeit auf die Verantwortlichen der Damengymnastikgruppe zugehen.

Bürgermeister Max Maier dankte in seinem Grußwort der alten und neuen Vorstandschaft für ihr großes Engagement im mitgliederstärksten Verein der Gemeinde. Ein großer Dank galt hierbei für die vorbildlichen Leistungen in der Jugendarbeit. Abschließend wünschte er dem Verein für 2025 und 2026 ein sportlich erfolgreiches Sportjahr und besonders für das anstehende Gründungsjubiläum zum 75-jährigen Bestehen ein gutes Gelingen.

Der abschließende Haupttagesordnungspunkt war die Neuwahl der Vorstandschaft, welche folgendes Ergebnis brachte:

<i>Vorsitzender:</i>	<i>Markus Bachmaier</i>
<i>Stellvertreter:</i>	<i>Stefan Attenberger</i>
<i>Kassier:</i>	<i>Michaela Deingruber, Stellvertreter: Anna Mayer</i>
<i>Schriftführer:</i>	<i>Franziska Heilmaier, Stellvertreter: Sabrina Reichl</i>
<i>Vereinsausschuss:</i>	<i>Mario Winter, Birgit Hölzl, Jürgen Straubinger, Sandra Mayer, Ania Kobelbauer</i>
<i>Jugendleitung</i>	<i>Martin Hölzl, Stellvertreter: Johannes Billinger</i>
<i>Abteilungsleitung Fußball:</i>	<i>Max Mayer, Matthias Heilmaier, Dieter Kobelbauer</i>
<i>Kassier Fußball:</i>	<i>Patrick Holzweber</i>
<i>Fußballausschuss:</i>	<i>Robert Kirschner, Felix Otteneder, Stefan Nußbaumer, Tobias Blüml, Matthias Speckmaier</i>
<i>Abteilungsleitung Damen:</i>	<i>Conny Reichl, Veronika Pichl</i>

In seiner kurzen Rede nach der Neuwahl dankte Markus Bachmaier den Mitgliedern für das ihm entgegengebrachte Vertrauen, er empfinde es als große Ehre, dem TSV-DJK vorstehen zu dürfen. Er freue sich auf die Aufgaben, die ihn nun erwarten. Der Vorstand gab den anwesenden Mitgliedern das Versprechen, das Beste für den Verein und die Mitglieder zu geben und forderte alle Anwesenden auf, zusammen zu stehen und gemeinsam die kommenden Aufgaben zu meistern.

Weihnachtsfeier

Am **Samstag, 20.12.2025** findet um 19.30 Uhr im Gasthaus zur Post die Weihnachtsfeier des TSV-DJK statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen.

Warenversteigerung

Die Warenversteigerung findet am **Montag, 05.01.2026** um 19.30 Uhr im GH zur Post statt. Im Rahmen der Versteigerung findet auch wieder eine Verlosung statt. Hierbei gibt es wieder tolle Preise zu gewinnen (Hotelgutschein, Ballonfahrt, Tickets für Heimspiele des FC Bayern). Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreichen Besuch. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Hinweis an die Vereine:

Aufgrund zahlreicher Nachfragen haben wir beschlossen, künftig Plakate von Vereinsveranstaltungen in Schwarz-Weiß im GI zu veröffentlichen. Bitte beachten Sie, dass pro Verein und pro Ausgabe nur ein Plakat veröffentlicht werden kann. Dieses muss gut leserlich sein und darf eine maximale Größe von ¼ Seite nicht überschreiten.



Weihnachtsvorverkauf
des
Kindergarten Fördervereins
Johanniskirchen e.V.



In diesem Jahr findet unser traditioneller Vorverkauf zweimal statt.

Wann: Sonntag den 23.11.2025 14:00 – 16:00 Uhr
und
Donnerstag den 27.11.2025 17:30 – 19:00 Uhr
Wo: im Bauhof der Gemeinde Johanniskirchen

Unter anderem werden folgende Artikel verkauft:

- Adventskränze
- Türkränze
- Rohlinge
- Weihnachtsdeko
- Plätzchen

Der Erlös kommt unseren Kindern vom Kindergarten Johanniskirchen zugute.

Euer Kindergarten Förderverein Johanniskirchen



Der **Seniorennachmittag** der
Gemeinde Johanniskirchen
findet am
Mittwoch, 10.12.2024
ab 13.00 Uhr
im GH Weitzl statt

Beginn um 13.00 Uhr mit einer Rorate im GH Weitzl
anschließend gemütliches Beisammensein

Eingeladen sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger
ab dem 65. Lebensjahr.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich Bürgermeister Max Maier
mit Gemeinderat.



GEMEINDEVERWALTUNG

Max Maier: 1. Bürgermeister	Tel: 08564/9608 – 0
Markus Bachmaier: Geschäftsleiter, Bauamt	Tel: 08564/9608 -13
Bettina Konrad: Vorzimmer Bürgermeister, Einwohnermeldeamt, Gewerbe, Renten	Tel: 08564/9608 -10
Sandra Wimmer: Standesamt	Tel: 08564/9608 -12
Alexandra Wimmer: Kassenverwaltung	Tel: 08564/9608 -18
Annika Wimmer: Kassenverwaltung	Tel: 08564/9608 -14

ÖFFNUNGSZEITEN

RATHAUS: (Tel. 08564/96080)

Montag:

7.30 -11.30 Uhr

12.30 – 17.00 Uhr

Dienstag:

7.30 – 11.30 Uhr

12.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch:

7.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag:

7.30 – 11.30 Uhr,

12.30 – 18.00 Uhr

Freitag:

7.30 – 12.30 Uhr

WERTSTOFFHOF:

Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr
(April-Oktober)

Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
(November-März)

Freitag: 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr

BÜCHEREI:

Dienstag: 18.00 bis 20.00 Uhr

Samstag: 14.00 bis 16.00 Uhr

Email: volksbuecherei@gmx.de

TAGESBETREUUNG FÜR SENIOREN UND PFLEGEBEDÜRFTIGE:

Findet jeden Dienstag und Donnerstag in der Hausmeisterwohnung, von 10.00 bis 16.00 Uhr statt.

WICHTIGE RUFNUMMERN

FFW Notruf u. Rettungsdienst 112
Polizei 110
Bayernwerk Störungsnummer rund um die Uhr: 0941/28003366
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805/191313
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Nächste GI-Erscheinungen: 51. KW; 7. KW

Abgabetermine: 05.12.2025; 30.01.2026

Druck: Gemeindeverwaltung Johanniskirchen;

V. i. S. d. P. 1. Bgm. Max Maier

Für Vereinsnachrichten: die jeweiligen Berichterstatter

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltungs- ort	Veranstaltungsart
14.11.2025		FFW Mödlsbach	GH Ameres	Theateraufführung
15.11.2025	14:00	IG Gartenbau	Grundschule	Kinderbasteln
15.11.2025	19:30	Bräuschützen Em- mersdorf	GH Ameres	Warenversteigerung
20.11.2025	14:00	Senioren	GH Weitzl	gemütlicher Nachmittag
21.11.2025	19:00	TC-DJK Johanniskirchen	Pizzeria Bella Napoli	Jahreshauptversammlung
22.11.2025	14:00	IG Gartenbau	GH Ameres	Kaffeekränz mit Ehrungen
22.11.2025	19:30	FFW Johanniskirchen	GH Weitzl	Jahreshauptversammlung
23.11.2025	14:00	Kindergartenförder- verein	Bauhof	Weihnachtsvorverkauf
27.11.2025	17:30	Kindergartenförder- verein	Bauhof	Weihnachtsvorverkauf
29.11.2025	16:00	Gemeinde Johan- niskirchen	Johannesplatz	Weihnachtsmarkt Johanniskirchen
06.12.2025	12:00	VDK Johanniskir- chen	GH Weitzl	Adventsfeier
06.12.2025	16:00	Gemeinde Johan- niskirchen	Dorfplatz	Weihnachtsmarkt Emmersdorf
10.12.2025	13:00	Gemeinde Johan- niskirchen	GH Weitzl	Seniorenadvent
13.12.2025	19:00	Natur- und Garten- freunde	GH Weitzl	Warenversteigerung
14.12.2025	12:00	KRK Johanniskir- chen	GH Weitzl	Jahreshauptversammlung
19.12.2025	19:00	Frauenkreis Johan- niskirchen	GH Weitzl	Adventsfeier
20.12.2025	19:30	TSV-DJK Johanniskirchen	GH Weitzl	Weihnachtsfeier
05.01.2026	19:30	TSV-DJK Johanniskirchen	GH Weitzl	Warenversteigerung
22.01.2026	14:00	Senioren	Johannesplatz	Fahrt nach Atzing zum Ripperlessen
07.02.2026	20:00	FSV Emmersdorf	GH Ameres	Faschingsball
19.02.2026	14:00	Senioren	GH Weitzl	Gemütliches Beisammensein
19.03.2026	14:00	Senioren	GH Weitzl	Gottesdienst mit Krankensalbung, anschließend gemütliches Beisammensein
29.03.2026		KRK Johanniskir- chen		16K3 Marsch - Johanniskirchen-Dietersburg- Pfarrkirchen
04.- 07.06.2026		TSV-DJK Johanniskirchen		Jubiläum